



Sozialwesen

fb 4 **Prof. Dr. Gertrud M. Backes**, Sprecherin der Sektion Alter(n) und Gesellschaft in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS), leitete die Frühjahrstagung der Sektion unter dem Thema „Neue Vergesellschaftungsformen des Alter(n)s“ am 26./27. April 2002 in Nürnberg. Am 29. April sprach sie in der Universität Graz zum Thema: „Familie – Erwerbsarbeit – Sonstiges? – Zu den Balancen weiblicher Lebens- und Arbeitsverhältnisse und ihren Konsequenzen für das Alter(n)“.

Gesellschaftswissenschaften

fb 5 Vorträge von **Dr. Christoph Scherrer**: „Globalisierungstrends der Wirtschaft“, Hans-Böckler-Stiftung Transferworkshop „Der globalen Wirtschaft einen Rahmen setzen“, Berlin, 1. Februar; „GATS-Verhandlungsrunde im Bildungsbereich“, Workshop „GATS und die Rolle der Bildungsgewerkschaft“, Hauptvorstand der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Berlin, 26. Februar; „Beyond Path-dependency and Competitive Convergence: The Transfer of Institutions from a Discourse-analytical Perspective“, Konferenz Rethinking Regional Innovation and Change, Akademie für Technikfolgenabschätzung, Stuttgart, 28. Februar/1. März; „US. Macro Economic Policies after the New Economy“, Workshop Current Issues in International Macroeconomic Development der Zhongnan University of Economics and Law, Wuhan, China, 13. März; „Folgen der Liberalisierung und Deregulierung des Ordnungsrahmens für Dienstleistungen“, workshop „GATS 2000? Arbeitnehmerinteressen und die Liberalisierung des Dienstleistungshandels“, DGB-Bundesvorstand, Berlin, 19. März und „The ever more Selective Corporatism in Germany“, Special workshop of the International Studies' Association The Political Economy of Unprotected Work in World Politics, New Orleans, Louisiana, USA, 22. März. Am 6. Februar hielt **Prof. Dr. Werner Ruf**, im Rahmen einer Veranstaltung der Internationalen Ärzte zur Verhinderung eines Atomkrieges einen Vortrag zu „Perspektiven der Internationalen Politik nach dem 11. September 2001“. Im Rahmen des vom Bund demokratischer Wissenschaftler, der GEW und der Naturwissenschaftler-Initiative für Frieden und Abrüstung veranstalteten Kongress „Nach dem Krieg ist vor dem Krieg“ hielt Prof. Dr. Ruf das Eröffnungsreferat zum Thema „Zurück zur Anarchie? Die Folgen des 11. September 2001 für die Entwicklung des Internationalen Systems und des Völkerrechts“. Im Rahmen eines Studientages der Studium Generale der Universität Main referierte er am 18. Januar zum Thema „Migration in Frankreich: Staatsangehörigkeit und Identität“.

Prof. Dr. Ingrid Baumgärtner hielt folgende Vorträge: „Die Welt im kartographischen Blick. Zur Veränderbarkeit hochmittelalterlicher Weltkarten“ am 5. Februar an der Universität Münster und „Communal Legislation and Administration of Urban Space: The City of Rome from the Twelfth to the Fourteenth Centuries“ beim 77th Annual Meeting der Medieval Academy of America vom 4. bis 6. April in New York (in der Sektion: Urban Spaces: Politics, Sex, Law).

PD Dr. Christina Vanja hielt einen Vortrag im Rahmen der Schweizerischen HistorikerInnen-tagung an der Universität Zürich am 15./16. Februar zum Thema „Gesuche gemütskranker Männer und Frauen um Aufnahme in hessische Hospitäler der Frühen Neuzeit“.

Am 9. Februar hielt **Dr. Michael Berndt** bei der Studiengruppe Europäische Integration (STEI) in Marburg einen Vortrag zum Thema „Neue Europäische Eichenherheits-(?)-architektur“.

Prof. Dr. Ingrid Baumgärtner hat auf dem 37th International Congress on Medieval Studies, vom 2. bis 5. Mai 2002 in Kalamazoo/Michigan USA einen Vortrag gehalten über „Organizing Space: The Example of the Beatus World Maps from the 10th to the 13th Centuries“.

Im Rahmen der Europäischen Initiative für Demokratie und Menschenrechte war **Prof. Dr. Werner Ruf** im Auftrag der EU-Kommission zu einer fact-finding mission vom 15. bis 21. April in Tunesien. Am 23. April referierte er an der Pädagogischen Hochschule und an der Universität Tübingen zum Thema „Islam – Feind unserer Zivilisation?“

Pauline Puppel hat am 15. Februar 2002 im Rahmen des Workshops „Theorien in der Forschungspraxis: Rechtsgeschichte und Modelle von Recht, Gesellschaft, Wissenschaft“ veranstaltet von Dr. Pascale Cancic und Dorothee Gottwald in Zusammenarbeit mit dem MPI für europäische Rechtsgeschichte in Frankfurt am Main zum Thema „Gender Theorie – Geschlecht als relationale Kategorie“ vorgetragen; sie sprach außerdem am 21. Februar 2002 im Rahmen der vom Verein für Hessische Geschichte und Landeskunde e. V. veranstalteten Vortragsreihe im Staatsarchiv Marburg/Lahn zum Thema „Vormundschafliche Regentschaften: Anna von Hessen, geb. Herzogin von Mecklenburg (1509/14–1518), und am 22. März 2002 im Rahmen der Tagung „Fürstin und Fürst“, veranstaltet vom Historischen Seminar, Abt. Mittelalter der Johannes Gutenberg Universität Mainz unter der Leitung von Dr. habil Jörg Rogge, über „Landgräfin Anna von Hessen (1509/14–1518). Der Kampf um die vormundschafliche Regentschaft zwischen der Landgräfinwitwe und der hessischen Ritterschaft“.

Einer Einladung folgend unternahm **Prof. Dr. Johannes Weiß** vom 10.–22. März 2002 eine Vor-

tragsreise nach Japan. Im Rahmen eines Kolloquiums sprach er an der Staatlichen Universität Tokyo zum Thema „Heidegger, das Heimatliche und die Globalisierung“, einige Tage später an derselben Universität über „Das Schicksal der Religion in der globalisierten Gesellschaft“. Das Thema seines Vortrags an der Waseda-Universität lautete: „The Disappearance of the Cultural Elite“. Bei einem Kolloquium an der Universität Konstanz (Intentionality, Collective Responsibility and the Attribution of Collective Guilt, 5. 4. 2002) sprach Prof. Weiß über „Social Representation“ und auf der Tagung „Vielfalt der Kulturen – Einheit der Gewalt“ am Kulturwissenschaftlichen Institut in Essen (18.–22. 4. 2002) über „Die Modernität des Terrorismus“.

Wirtschaftswissenschaften

fb 7 Am 22. 4. 2002 hielt **Prof. Dr. Jochen Michaelis** an der Universität Duisburg im Rahmen eines Forschungskolloquiums den Vortrag mit dem Titel: „Dollarisierung und Finanzmarktstabilität“.

Prof. Dr. Rainer Stöttner hielt am 8. April 2002 im Rahmen des von der Württembergischen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Zusammenarbeit mit der Landeszentralbank in Baden-Württemberg veranstalteten Stuttgarter Bank-Seminar einen Vortrag zum Thema: „Chartanalyse: Charlatanerie oder Wissenschaft?“.

Anglistik/Romanistik

fb 8 **Prof. Dr. Inez De Florio-Hansen** hatte zur Vertiefung des Themas „Alternative Methoden beim Fremdsprachenlehren und -lernen“ zu einem halbtägigen Workshop am 5. 2. 2002 eingeladen. Die Referentinnen, **Charlotte Auque-Dauber** und **Birgit Ullrich**, Expertinnen auf dem Gebiet der Psychodramaturgie, gestalteten mit den Studierenden eine praktische Einführung mit dem Titel „Introduction à la psychodramaturgie linguistique“. Am 21. 2. 2002 führte **Prof. Dr. Inez De Florio-Hansen** bei der vom Zentrum für Lehrerbildung der Universität Kassel organisierten Präsentation der Studienwerkstätten teilnehmende Fremdsprachenlehrer/innen und Studierende in die Lernwerkstatt Romanistik/ Fremdsprachenlehr- und -lernforschung ein. Die auf das Thema „Lehrwerke und ihre Alternativen“ bezogenen Workshops wurden von **K. Stiebeling**, Pädagogischer Mitarbeiter, und **Dr. A. Kerdelhué** durchgeführt. Beim Bundeskongress des Fachverbands Moderne Fremdsprachen (FMF) in Halle vom 21.–24. 3. 2002 lieferte **Prof. Dr. Inez De Florio-Hansen** in der Sektion „Spezifika des Lehrens und Lernens von zweiten und/oder weiteren Fremdsprachen“ einen Beitrag mit dem Thema: „Woran können Lernende und Lehrende im spät einsetzenden Fremdsprachenunterricht anknüpfen?“ Am 4. 5. 2002 beim FMF-Sprachentag Hessen-Thüringen an der Universität Kassel hielt sie im Bereich „Denkanstöße zur Mehrsprachigkeit aus der Wissenschaft“ einen Vortrag zum Thema: „Mehrsprachigkeit – Utopie und Realität“.

Im Rahmen der Dozentenmobilität (TS) des SO-CRATES-Austausches mit der university of Cyprus hat **Prof. Dr. Hartmut Ullrich** vom 11.–18. April 2002 im Department für Gesellschafts- und Politikwissenschaften Gastvorlesungen über folgende Themen gehalten: „German policy towards European Integration: a fifty years legacy and recent doubts“, – „The transformation of the Italian political system“, – „German Federalism and European Integration“, – „Italy and the process of European Integration I“, – „The debate on the future of Europa: German perspectives and inputs“. Weiterhin hat er auf Einladung des Departments im Zusammenhang mit dem Doktorandenprogramm der Fakultät und dem Jean Monnet Lehrstuhl einen öffentlichen Vortrag über „German federalism and European Integration: Decision-making in a multi-level system and the question of devision and definition of competence“ gehalten.

Germanistik

fb 9 **Prof. Dr. Andreas Gard** hielt im November 2001 an der Universität Freiburg einen Vortrag im Rahmen des Studium Generale: „Sprachwissenschaft und Sprachkritik. Zur Geschichte und Unumgänglichkeit einer Einflussnahme“, im Januar 2002 an der Universität Siegen einen Vortrag im Rahmen einer Ringvorlesung zur „Geschichte der Sprachtheorie“: „Sprachtheorie in Barock und Aufklärung – Historiographische Ansätze“, im April 2002 an der University of New York den Vortrag auf Kongress „The Fate of the European Languages in the Age of Globalization – The Future of German“ – Vortragsthema: „Language and National Identity“.

Bauingenieurwesen

fb 14 Gemeinsam mit den Lehrstühlen für Abfallwirtschaft der TU Dresden und der TU München veranstaltete das Fachgebiet Abfalltechnik, **Prof. Dr.-Ing. Arndt I. Urban** vom 5. bis 7. März 2002 in Berlin die 7. Fachtagung: Thermische Abfallbehandlung. Es wurde ein Überblick zu dem derzeitigen Entwicklungsstand im Bereich der Thermischen Abfallbehandlung gegeben und gezeigt, welche Weiterentwicklungen im Bereich der thermischen Verfahren anstehen oder möglich sind. Im Rahmen dieser Fachtagung hielten **Dipl.-Ing. Hendrik Seeger** zum Thema „Getrennte Sammlung zur Gewinnung einer heizwertreichen Abfallfraktion aus Hausmüll“ und **Dr. rer. nat. Olaf Kock** zum Thema „Regenerative Festbrennstoffe – Charakterisierung des Brennverhaltens“ einen Vortrag.

Maschinenbau

fb 15 **Prof. Dr. Ekkehart Frieling** war als Referent der Deutschen Anwaltakademie am 16. 3. 2002 in Wiesbaden an der Durchführung des Seminars „Das sozialmedizinische Gutachten – Problemzone zwischen Ärzten und Juristen“ beteiligt, vom 17. bis 19. 4. hat er als Referent an der Arbeitstagung des VDR „Schönberger Gespräche zwischen Juristen und Juristen – Trägerübergreifendes Fachseminar“ in Bensheim teilgenommen. Im Rahmen des Projektes „Einführung einer wettbewerbsfähigen Arbeitsorganisation und Arbeitsstruktur unter besonderer Berücksichtigung des Qualitätsmanagements in Jaroslawler Betrieben“ hat er vom 21. bis 28. 4. und vom 19. bis 26. 5. an der Internationalen Universität für Business und Neue Technologien (MUBINT), Jaroslawl, Seminare zur Weiterbildung von russischen Führungskräften durchgeführt. Vom 4.–5. April 2002 organisierte **Prof. Dr.-Ing. W. Klose** an der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung als Vorsitzender des Arbeitskreises Kohlenstoff die Frühjahrstagung mit dem Schwerpunktthema „Nanostrukturierte Kohlenstoffe“.

Auf der 2. Internationalen Konferenz für Energieforschung und -entwicklung vom 8.–10. April 2002 in Kuwait City hielt er gemeinsam mit **Dipl.-Ing. Arndt-Peter Schinkel** einen Vortrag zum Thema „Biomass Conversion To Solid Fuels Using The Rotary Kiln Process“.

Vom 22.–24. April 2002 hielt **Dipl.-Ing. A.-P. Schinkel** gemeinsam mit **Prof. Dr.-Ing. W. Klose** auf der DGMK Veranstaltung „Energetische Nutzung von Biomassen“ einen Vortrag zum Thema „Simulation der Transportphänomene bei der Pyrolyse nachwachsender Rohstoffe im Drehrohrreaktor“.

Außerdem wurden von **Prof. Dr.-Ing. W. Klose** und Mitarbeitern zwei Poster zu den Themen „Experimentelle Untersuchung zur Herstellung hochwertiger Holzkohle“ und „Die allotherme Vergasung von Buche in einem neuartigen Festbett-Rohrreaktor“ präsentiert.

Auf dem 4. Internationalen Symposium „Coal Structure 2002“ vom 7.–10. Juli 2002 in Gleiwitz (PL) wird **Prof. Dr.-Ing. W. Klose** gemeinsam mit **Dipl.-Ing. A.-P. Schinkel** einen Vortrag zum Thema „Measurement and modelling of the development of pore size distribution of wood pyrolysis“ halten.

Kunsthochschule

fb 20 **Helmut Krauch**, im Jahre 1995 emeritierter Professor für System-Design an der Universität Kassel, beging am 2. Mai seinen 75. Geburtstag. Der Nestor der Systemforschung in der Bundesrepublik feierte ihn in Heidelberg, der Stadt, in der seine ungewöhnliche wissenschaftliche Biographie begann und die ungeachtet aller nationaler und internationaler Aktivitäten immer sein Lebensmittelpunkt geblieben war.

Preise

Schweisfurth-Forschungspreis für Arbeit über den Verlust von Vielfalt am Beispiel des Apfels. Die Schweisfurth-Stiftung vergibt in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Vereinigung für Ökologische Ökonomie e. V. zum dritten Mal den „Schweisfurth-Forschungspreis für ökologische Ökonomie“, die Preisvergabe findet unter dem Motto „Vielfalt und nachhaltige Entwicklung“ statt. Ein Hauptpreis geht an die Wissenschaftlerin **Dr. Stefanie Böge** mit einer Studie zum Verlust der Vielfalt bei Äpfeln. Die als Promotion am Fachbereich Stadt-/Landschaftsplanung an der Universität Kassel entstandene Arbeit schildert detailliert die Ursachen des Verlustes von Geschmack und Auswahl bei Apfelsorten: Wurden in Deutschland im 19. Jahrhundert noch mehr als 1000 Apfelsorten genutzt, liegen in den Supermärkten von heute gerade mal 5–7 Sorten aus, die noch dazu fast gleiche Eigenschaften aufweisen.

Tim Otto Roth (1974 geboren), Meisterschüler bei **Professor Floris Neusüss**, gewinnt den 2. Preis beim Wettbewerb Digitale Bildwelten der Kreissparkasse Recklinghausen. Das Werk aus der Serie der Amotionen im Bereich Photogramm kreiert. Die Preisträger und 20 weitere Künstler des Wettbewerbs waren in einer Ausstellung im Kutscherhaus und in der Kreissparkasse Recklinghausen vom 25. April–31. Mai 2002 zu sehen. Die Hessische Filmförderung hat dieses Jahr die Arbeit der Studenten der Kunsthochschule Kassel als besonders förderungswürdig erachtet. Insgesamt fünf Studenten wurden in den Bereichen Kurzspielfilm, Dokumentarfilm und Drehbüchentwicklung ausgezeichnet. Im Einzelnen sind dies: **Yoki Jungesblut**, „The Art of Sushi“, Kurzspielfilm 10 Min. – Förderung mit 10 000,– Euro; **Matab Ibrahimzadeh**, „Die fünfte Jahreszeit“ – Förderung mit 17 000,– Euro, 15 Min./16 mm; **Rike Holtz**, „Innenleben“, Kurzspielfilm 10 Min. – Förderung mit 10 000,– Euro; **Thomas Majewski**, „Mittendrin“, Dokumentarfilm 90 Min. – Förderung mit 17 000,– Euro; **Cecilia Gray**, „Love is Love“ – Förderung mit 1000,– Euro.

Publikationen

Bieger, Thomas/Bickhoff, Nils/Caspers, Rolf/Knyphausen-Aufese, Dodo von/Reding, Kurt (Hg.): „Zukünftige Geschäftsmodelle – Konzept und Anwendung in der Netzökonomie“, Springer-Verlag, Berlin und Heidelberg 2002, ISBN 3-540-42744-9, 279 Seiten, 44,95 Euro.

Bornmann, Lutz und Enders, Jürgen: „Übergangsverläufe und Statusanpassungen nach der

Promotion“. In: Wingers, Matthias und Sackmann, Rainer (Hg.): Bildung und Beruf. Ausbildung und berufsstrukturelle Wandel in der Wissensgesellschaft. Weinheim/München: Juventa, 2002, S. 159–177.

dies.: Karriere mit Dokortitel? Ausbildung, Berufsverlauf und Berufserfolg von Promovierten. Campus. Frankfurt a. M. und New York 2001.

Enders, Jürgen; Kehm, Barbara M. und Schimank, Uwe: „Structures and Problems of Research in German Higher Education“: An Overview and an Agenda for Further Studies. In: Adams, Robert McC. (Hg.): Trends in American & German Higher Education. Cambridge, MA.: American Academy of Arts and Sciences, 2002, S. 85–119.

Enders, Jürgen und Schimank, Uwe: „Faule Professoren und vergeiste Nachwuchswissenschaftler, Einschätzungen und Wirklichkeit“. In: Stölting, Erhard und Schimank, Uwe (Hg.): Die Krise der Universitäten. (Leviathan, Sonderheft; 20). Opladen, Westdeutscher Verlag, 2001, S. 159–178.

Hoffmann, Albrecht (Hg.): Wasserwirtschaft im Wandel, Herkules Verlag Kassel, ISBN 3-930150-22-0, 48 Autoren, 656 Seiten, 46 Tabellen, 288 s/w-Abbildungen, 1 Farbabbildung, 33,23 Euro, November 2001, Kasseler Wasserbau-Mitteilung Heft 12.

Homann, Katharina, Jäger, Anja, Spitthöver, Maria: Freiraumqualität statt Abstandsgrün, Band 2, Perspektiven und Handlungsspielräume für Freiraumkonzepte mit hohem sozialen Gebrauchswert im Mietgeschosswohnungsbau. Schriftenreihe des Fachbereichs Stadtplanung, Landschaftsplanung, Band S 26 ISBN: 3-89117-126-9, 266 S. 57 Abb., 102 Abb.

Intervalle. Schriften zur Kulturforschung, Bd. 5: „Mimetische Differenzen“ – vom Spielraum der Medien zwischen Abbildung und Nachahmung, hrsg. v. Georg Christoph Tholen u. Sabine Flach, Kassel (kassel university press) 2002.

Intervalle. Schriften zur Kulturforschung, Bd. 6: „Die Zeit im Wandel der Zeit“, hrsg. v. Hans-Joachim Bieber, Hans Ottomeyer u. Georg Christoph Tholen, Kassel (kassel university press) 2002.

Ruf, Werner/Berndt, Michael: Die Reform der Vereinten Nationen und die Zukunft der OSZE; in: Österreichisches Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung (Hrsg.): Friedensbericht 2001, S. 73–87.

Ruf, Werner: Feindbild Islamismus; in: Utopie kreativ, Nr. 134, 12/2001, S. 1091–1097.

ders.: Zur politischen Instrumentalisierung interkultureller Beziehungen; in: Schmied-Kowarzik, Wolfdietrich (Hrsg.): Verstehen und Verständigung, Würzburg, 2002, S. 258–270.

ders.: Der Islam, Feind unserer Zivilisation?; in: Forum Wissenschaft, Nr. 1, 01/2002, S. 24–29.

ders.: Identität und Integration – Islamische Staatsbürger in Frankreich, in: Blätter für deutsche und internationale Politik; Blätter Verlags-gesellschaft mbH, Bonn, 2002, Nr. 5, S. 594–601.

Schomburg, Harald: Studieren lohnt sich – Ergebnisse der Europäischen Absolventenstudie. In: Hölzel, Jana und Fabel, Melanie u. a.: Schule – Studium – Arbeitsmarkt. Dokumentation einer Tagung zur Studierbereitschaft von SchülerInnen und zu Arbeitsmarktperspektiven für AkademikerInnen in Sachsen-Anhalt. Halle (Saale): Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. (Diskussionspapiere der Kooperationsstelle Halle, Band 3)

Spitthöver, Maria unter Mitarbeit von **Anja Jäger**, Hrsg.: Freiraumqualität statt Abstandsgrün, Band 1, Geschichte der Freiräume im Mietgeschosßwohnungsbau. Schriftenreihe des Fachbereichs Stadtplanung, Landschaftsplanung, Band 25 ISBN: 3-89117-125-0, 165 S., 102 Abb.

Schwarz, Stefanie und Schotte-Kmoch, Martina: Das Programm „Integriertes Auslandsstudium (IAS)“ des DAAD – Eine Studie. Köln: Deutscher Akademischer Austauschdienst 2001; mit einem Vorwort von Thomas Schmidt-Dörr. ISBN: 3-87192-770-8 Reihe: Dokumentationen & Materialien, Band 38.

Teichler, Ulrich und Gordon, Jean (Hg.): Mobility and Cooperation in Education – Recent Experiences in Europe. Themenheft der Zeitschrift „European Journal of Education, 36. Jg., 2001, H. 4 (Blackwell Publishers, ISSN 0441 8211).

Teichler, Ulrich: „Internationalisierung der Hochschulen“. In: Das Hochschulwesen, 50. Jg. 2002, H. 1, S. 3–9.

Teichler, Ulrich und Schomburg, Harald: „From Higher Education to Employment. A European-wide Survey“. In: Balster, Eva, Giesen, Birgit und Siegler, Tanja (Hg.): Challenge Europe. International Guide for Students and Graduates. Köln: Staufenbiel Institut für Studien-Berufsplanung 2001, S. 26–36.

Teichler, Ulrich und Schwarz, Stefanie: „Gestufte Studiengänge“. In Hanft, Anke (Hg.): Grundbegriffe des Hochschulmanagements. Neuwied und Kriftel: Luchterhand Verlag 2001, S. 141–145.

Tjaden, Karl Hermann: Vom wissenschaftlichen Wert des Materialismus, oder: Wozu taugt die Marxsche Theorie? In: Z – Zeitschrift marxistische Erneuerung Nr. 48 (12), 2001, S. 128–139.

ders.: Anforderungen aus Sicht der Geistes- und Sozialwissenschaften (an die Ökosystemforschung). In: Franzle, Otto (et al.), Hrsg., Handbuch der Umweltwissenschaften, Grundlagen und Anwendungen der Ökosystemforschung, Landsberg 2002 (8. Erg. Lfg. 4/02), S. 1–12.

Vanja, Christina, Aumüller, Gerhard und Sandner, Peter: „Heilbar und nützlich. Ziele und Wege der Psychiatrie in Marburg an der Lahn“, Marburg: Jonas-Verlag 2001 (ISBN 3-89445-291-9).

Winkler, Helmut: Wie sehen AbsolventInnen den Praxisbezug im Studiengang Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel? Sonderauswertung einer Absolventenstudie 1994 zum Thema: Praxisbezug des Studiums und Berufspraktische Studien. Als Download unter: http://www.uni-kassel.de/wz1/v_wi1.pdf.